

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

§ 1 Registrierung

Um am Anmeldeprozess von juniko.de teilnehmen zu können, ist die erfolgreiche Registrierung erforderlich. Unumgänglich ist ein Benutzername und ein Passwort sowie eine E-Mail-Adresse.

Eine Nutzung des Anmeldeprozesses ist erst nach Vollendung des 18. Lebensjahres, durch voll geschäftsfähige Personen, möglich.

Die bei der Registrierung abgefragten Daten sind vollständig und korrekt anzugeben. Geänderte Daten sind unverzüglich im persönlichen Menü zu aktualisieren. Die Registrierung bei juniko.de ist kostenlos. Kostenpflichtige Leistungen von juniko.de werden gesondert ausgewiesen. Die erhobenen Daten bei der Registrierung werden nur zwecks interner Kontrollmöglichkeiten benutzt. Das gewählte Passwort wird verschlüsselt gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Das Nutzerkonto kann jederzeit im Nutzerbereich gelöscht werden.

§ 2 Kostenlose Dienste

Der juniko-Blog stellt keinerlei Rechtsberatung dar. Juniko.de weist ausdrücklich darauf hin, dass Antworten im kostenlosen juniko-Blog nur generelle Informationen sein können, die auf gar keinen Fall eine professionelle Rechtsberatung durch einen Rechtsanwalt oder eine ärztliche Beratung im Einzelfall ersetzen können. Dies gilt auch für etwaige Beiträge von Fachleuten im Blog. Geschriebene Beiträge erscheinen auf den Blogseiten von juniko.de und ggf. von facebook.com/juniko.de oder twitter.com/juniko_welt. Diese Seiten sind über Suchmaschinen wie etwa Google einsehbar. Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH übernimmt keinerlei Haftung für die Beiträge von Nutzern, die nicht im Auftrag und im Namen der Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH handeln und distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten der Beiträge von Nutzern im Blog. Für rechtliche Konsequenzen der Beiträge (etwa wegen Beleidigung, Urheberrechtsverletzung, Datenschutzbestimmungen, Rechtsberatungsgesetz etc.) sind allein die Nutzer verantwortlich. Bei positiver Kenntnis von rechtswidrigem Inhalt in einem Blogbeitrag wird dieser Beitrag von juniko.de unverzüglich gelöscht oder editiert. Juniko.de behält sich vor, externe Links in Blogbeiträgen zu editieren oder zu löschen. Beiträge, die allein dem Zweck der Werbung dienen, sind untersagt. Juniko.de behält sich vor, entsprechenden Wertersatz zu verlangen.

§ 3 Zustandekommen eines Vertrages, Übersendung und Speicherung des Vertragstextes

Die folgenden Regelungen über den Vertragsabschluss gelten für Dienstleistungen, die über die Website <http://www.juniko.de> in Anspruch genommen werden.

Im Falle des Vertragsschlusses kommt der Vertrag mit

Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH
Geschäftsführer: Ralf Ludwig
Torgauer Str. 231 - 233

D-04347Leipzig
Registernummer HRB 29076
Registergericht Leipzig

zustande.

Juniko.de darf den Nutzer per Mail über Verbesserungen, Neuerungen und Erweiterungen der Plattform unterrichten. Die Präsentation der Dienstleistungen auf der Website <http://www.juniko.de> stellt kein rechtlich bindendes Vertragsangebot der Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH dar, sondern diese sind nur eine unverbindliche Aufforderungen an den Verbraucher, Dienstleistungen zu beauftragen. Mit der Bestellung der gewünschten Dienstleistung gibt der Verbraucher ein für ihn verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages ab.

Bei Eingang einer Bestellung auf der Website <http://www.juniko.de> gelten folgende Regelungen: Der Nutzer gibt ein bindendes Vertragsangebot ab, indem er die in auf der Website vorgesehene Bestellprozedur erfolgreich durchläuft.

Die Bestellung erfolgt in folgenden Schritten:

1. Eingabe der Daten des Kindes und des/der sorgeberechtigten Person/en
2. Auswahl von bis zu drei Kindertagesstätten, bei denen die Anmeldung erfolgen soll
3. Prüfung der Angaben
4. Verbindliche Bestätigung des Anmeldewunsches.

Der Nutzer kann vor dem verbindlichen Absenden der Bestellung durch Betätigen der in dem von ihm verwendeten Internet-Browser enthaltenen "Zurück"-Taste nach Kontrolle seiner Angaben wieder zu der Internetseite gelangen, auf der die Angaben des Nutzers erfasst werden und Eingabefehler berichtigen bzw. durch Schließen des Internetbrowsers den Bestellvorgang abbrechen. Die Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH bestätigt den Eingang der Bestellung unmittelbar durch eine automatisch generierte E-Mail ("Auftragsbestätigung"). Mit dieser wird das Angebot des Nutzers auf Vertragsabschluss durch die Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH angenommen.

Der Vertragstext wird durch die Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH dem Nutzer nebst AGB an die angegebene per Email-Adresse zugesandt. Die AGB können jederzeit auch unter <http://www.juniko.de/agb> eingesehen werden.

§ 4 Preis

a. Basisnutzer

Das Basisprodukt

- Mitgliedschaft im Nutzerbereich
- Download von Mustertexten
- Nutzung eines Babysitter-Finders
- Erstellung einer Kitaplatzklage durch einen Anwalt im Bedarfsfall

wird kostenlos bereitgestellt.

b. Premiumnutzer

Im Nutzerbereich kann der Kunde weitere Premiumprodukte kaufen

Premiumpaket Gold

Das Premiumpaket Gold beinhaltet neben den Produkten des Basispakets

- ein Beratungsgespräch mit einem auf Kitarecht spezialisierten Anwalt für 30 Minuten
 - 10% Rabatt auf den Stundenpreis eines vermittelten Babysitters
 - 15% Rabatt auf Inkassogebühren für die außergerichtliche Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen wegen verspäteten Betreuungsbegins zur frühkindlichen Förderung
- Der Preis beträgt: 149,00 € für 6 Monate oder 29,99 € monatlich für ein 6 Monats-Abonnement

Premiumpaket Platin

Das Premiumpaket Platin beinhaltet neben den Produkten des Basispakets

- Flatrate für Gespräche mit auf Kitarecht spezialisierten Rechtsanwältinnen zu konkreten fallbezogenen Fragen eines angemeldeten Kindes (fair use policy ist die Gesprächsdauer insgesamt auf maximal 1 Stunde pro Monat begrenzt)
- 15 % Rabatt auf den Stundenpreis eines vermittelten Babysitters
 - 20 % Rabatt auf Inkassogebühren für die außergerichtliche Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen wegen verspäteten Betreuungsbegins zur frühkindlichen Förderung

Der Preis beträgt: 599,00 € für 6 Monate oder 109,99 € monatlich für ein 6 Monats-Abonnement

Die angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer und sonstige Preisbestandteile.

Der Verbraucher hat die Möglichkeit der Zahlung per Kreditkarte und per Sofortüberweisung .

§ 5 Vermittlung von Partneranwälten, Kostenübernahme

a. Empfehlung eines Partneranwalts

Wir empfehlen Ihnen, bei fehlendem Angebot eines Betreuungsplatzes zur frühkindlichen Förderung durch das Jugendamt zum von Ihnen gewünschten Betreuungsbeginn, in Bezug auf einen von Ihnen geltend zu machenden Rechtsanspruch, die Beauftragung eines Vertragsanwaltes (Anwaltsbeauftragung) zur weiteren Durchsetzung ihres Rechtsanspruchs.

Beauftragen Sie einen empfohlenen Vertragsanwalt, kommt ein Anwaltsvertrag zwischen Ihnen und unserem Vertragsanwalt zustande. Wir verpflichten uns, Sie von den Kosten dieses Vertragsanwaltes nach der unter 5.c. ausgeführten Regelung freizustellen (Prozessfinanzierung).

Wenn Sie den von uns empfohlenen Vertragsanwalt nicht innerhalb von einer Woche nach Vertragsschluss zur Prozessfinanzierung beauftragen, sind wir berechtigt, den Auftrag innerhalb einer Frist von einer weiteren Woche zu kündigen.

b. Ihre Vertragspflichten

Sie gestatten uns, dem Vertragsanwalt Zugriff auf Ihre, den Rechtsanspruch betreffenden Daten, ggf. die von Ihnen bei einem Vertragspartner hinterlegten Daten, zu gewähren und erlauben ihm, uns über den Verlauf der Angelegenheit vollständig zu informieren. Sie ermächtigen ihn, Erklärungen von uns im Zusammenhang mit diesem Auftragsverhältnis für Sie entgegenzunehmen.

Sie unterstützen uns bei der Durchsetzung ihres Rechtsanspruchs.

Sie stellen uns und unseren beauftragten Vertragsanwälten insbesondere die zur Bearbeitung Ihres Falls erforderlichen Unterlagen/Daten (etwa die schriftliche Vollmacht, vorhandene Bescheide, vorherige Korrespondenz , Angaben zur Rechtsschutzversicherung u.ä.) auf Nachfrage zur Verfügung.

Sie sind verpflichtet, uns und unsere beauftragten Vertragsanwälte unverzüglich zu informieren, wenn Sie Korrespondenz in der streitigen Angelegenheit mit Dritten führen oder von diesen erhalten. Sollten Sie uns nach Aufforderung die angeforderten Unterlagen/Informationen nicht zeitnah übermitteln, sind wir berechtigt, den Auftrag nach vorheriger Androhung mit angemessener Frist (mind. 7 Tage) zu kündigen.

Ab dem Zeitpunkt unserer Beauftragung haben Sie sämtliche Verhandlungen/Korrespondenz mit der jeweiligen Gegenseite zu unterlassen. Sie dürfen während unserer Tätigkeit die genannte Angelegenheit keiner weiteren Stelle (z.B. einem anderen Anwalt) zur Rechtsdurchsetzung übergeben und dürfen auch selber keine eigenen gerichtlichen Schritte einleiten. Die Gegenseite müssen Sie im Falle einer Kontaktaufnahme darauf hinweisen, dass die weitere Rechtsverfolgung ausschließlich bei dem beauftragten Vertragsanwalt liegt.

Sollte Ihnen durch Dritte (Jugendamt, Kita, Tagespflegeperson o.ä.) ein Betreuungsplatz angeboten werden, können Sie diesen annehmen, ohne dass Ihr Anspruch auf Prozessfinanzierung gegen uns entfällt.

Ihr Anspruch auf Prozessfinanzierung entfällt, wenn Sie über die Platzannahme nicht unverzüglich (in der Regel innerhalb von 3 Werktagen) unseren Partneranwalt informieren und durch diese Verzögerung die Kostentragungspflicht nicht der Gegenseite auferlegt wird.

Erkennen Sie nach Vertragsschluss und im weiteren Verlauf unserer oder der anwaltlichen Tätigkeit, dass die uns übermittelten Informationen nicht vollständig bzw. unzutreffend sind, müssen Sie die uns erteilten Informationen unverzüglich vervollständigen bzw. berichtigen.

c. Prozessfinanzierung

Sollte die Rechtsdurchsetzung auf einen Platz zur frühkindlichen Förderung nach Anwaltsbeauftragung und außergerichtlicher und ggf. auch gerichtlicher Verhandlung nicht erfolgreich sein, stellen wir Sie von den Kosten aus der eigenen Anwaltsbeauftragung und im Fall des Unterliegens im Rechtsstreit auch von Gerichtskosten frei (Kostenfreistellungszusage), soweit nicht eine andere Individualvereinbarung mit Ihnen getroffen ist. Kosten, von Dritten die z.B. durch eine Beiladung entstehen, werden von uns nicht übernommen.

Soweit Sie über eine Rechtsschutzversicherung verfügen, ist diese vorrangig in Anspruch zu nehmen. Die Kosten einer etwaigen Selbstbeteiligung übernehmen wir.

Bei erfolgreicher außergerichtlicher Abwehr oder erfolgreichem Ausgang des Verfahrens, hat die Gegenseite die entstandenen Kosten in gesetzlicher Höhe zu tragen (Verzugsschadensanspruch / prozessualer Kostenerstattungsanspruch).

Das außergerichtliche und erstinstanzliche gerichtliche Tätigwerden sind Schritte der Rechtsverfolgung (Verfahrensschritte), die von uns vertraglich in die Prozessfinanzierung eingeschlossen werden.

Wir sind nicht verpflichtet, weitere Verfahrensschritte zu finanzieren, wenn wir dem weiteren Verfahrensschritt keine überwiegenden Erfolgsaussichten beimessen oder diesen für wirtschaftlich nicht sinnvoll halten. Dies ist typischerweise der Fall, wenn uns im Lauf der Rechtsdurchsetzung Umstände bekannt werden, aufgrund derer wir die Erfolgswahrscheinlichkeit (Prozessrisiko) anders bewerten als bei Empfehlung der Vertragsanwälte oder Einleitung eines Verfahrensschritts. Beispielsweise: Uns bisher nicht

bekannte Umstände oder Tatsachen, Rechtsprechung oder Rechtsnormen, Wegfall von Beweismöglichkeiten usw., die das Prozessrisiko wesentlich verändern.

Wenn wir die Prozessfinanzierung des nächsten Verfahrensschritts ablehnen, teilen wir dies Ihnen bzw. dem beauftragten Vertragsanwalt mit. Die bis dahin entstandenen Kosten übernehmen wir. Wenn Sie ohne Prozessfinanzierung den nächsten Verfahrensschritt einleiten wollen, erfolgt dies dann ohne unsere Kostenfreistellungszusage. Wenn Sie dann Ihren Rechtsanspruch erfolgreich durchsetzen, haben Sie die von uns bereits bezahlten Kosten, abzüglich eines ggf. vereinbarten und gezahlten Eigenanteils zu erstatten.

Zum Abschluss eines unwiderruflichen Vergleiches, zum Widerruf eines mit unserer Zustimmung geschlossenen Vergleichs, sind Sie nur mit unserer Zustimmung berechtigt. Schlagen Gerichte einen Vergleich vor, werden wir uns mit Ihnen (ggf. vertreten durch die beauftragten Vertragsanwälte) über Vor- und Nachteile und Risiken der weiteren Auseinandersetzung beraten und versuchen, einen Konsens zu erzielen.

Können wir uns über die Frage der Annahme eines Vergleichsangebotes nicht einigen, ist wie folgt zu verfahren:

Halten Sie den Abschluss des Vergleichs für wünschenswert, so sind wir dann, wenn wir den Rechtsstreit fortgesetzt sehen möchten, verpflichtet, sämtliche ab diesem Zeitpunkt zusätzlich entstehenden Rechtsanwaltskosten entsprechend Abs. 1 zu übernehmen. Der Prozess wird dann fortgesetzt.

Halten wir den Abschluss des Vergleichs für wünschenswert, so sind Sie dann, wenn Sie den Rechtsstreit fortgesetzt sehen möchten, verpflichtet, sämtliche ab diesem Zeitpunkt zusätzlich entstehenden Rechtsanwaltskosten selbst zu bezahlen. Der Prozess wird dann fortgesetzt. Das weitere wirtschaftliche Risiko tragen in diesem Fall Sie allein.

Sie entbinden die beauftragten Vertragsanwälte unwiderruflich von der anwaltlichen Schweigepflicht, soweit es um die Übermittlung von Informationen an uns sowie deren Beurteilung und Durchsetzung geht.

Sie verpflichten die beauftragten Vertragsanwälte hiermit, uns stets zeitnah über den Gang des Verfahrens auf dem Laufenden zu halten und uns alle wesentlichen Unterlagen bei Bedarf zur Verfügung zu stellen.

§ 6 Haftung, Sperrung von Nutzern

Bei leichter Fahrlässigkeit haftet die Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten sowie bei Personenschäden und nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Im Übrigen ist die vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung der Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Bei der Verletzung von vertragswesentlicher Pflichten ist die Haftung der Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH auf die bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schäden begrenzt. Die Haftungsbeschränkungen gelten auch im Falle des Verschuldens eines Erfüllungsgehilfen der Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH. Bei Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen können Nutzer - auch ohne vorherige Abmahnung durch den Administrator - von der Benutzung des Nutzerbereichs ausgeschlossen und die IP-Adresse des Nutzers gespeichert und gesperrt werden. Juniko.de behält sich vor E-Mailadressen oder ganze Top-Level-Domains von der Nutzung ausschließen.

§ 7 Widerrufsrecht

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Juniko – Die Kitaplatzexperten! GmbH
Torgauerstr. 231 - 233
04347 Leipzig
Fax. 0341/26599255
info@juniko.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte [Muster-Widerrufsformular](#) verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende Widerrufsbelehrung

§ 8 Sonstiges

Sofern eine Bestimmung der AGB von <http://www.juniko.de> unwirksam ist, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt.

Als Vertragssprache steht ausschließlich Deutsch zur Verfügung.

Stand der AGB 01. November 2019